

## Kick-off-Veranstaltung zum Projekt „Bergheiden im Rothaargebirge“

27.10.2017, 9.30 Uhr, Besucherzentrum Willingen, Am Hagen 9-10, 34508 Willingen (Upland)

**Anmeldung erbeten unter <http://tinyurl.com/bergheiden> oder <https://doodle.com/poll/5g7a8byz9p8sk42h>**

9.30	<p><b>Begrüßung – welche Bedeutung haben die Bergheiden für den Tourismus und die Naturparke?</b></p> <p>Thomas Trachte, Vorsitzender des Zweckverbands Naturpark Diemelsee und Bürgermeister der Gemeinde Willingen (Upland)</p>
9.45	<p><b>Zurück zu einer historischen Landschaft? Warum die Bergheiden auch in Zukunft blühen sollen – Ziele und Maßnahmen des Projekts</b></p> <p>Prof. Dr. Eckhard Jedicke, Hochschule Geisenheim University, Kompetenzzentrum Kulturlandschaft, Projektleiter</p>
10.00	<p><b>30 Jahre Erfahrung bei der Heidepflege und -regeneration im Hochsauerlandkreis – was bleibt zu tun?</b></p> <p>Werner Schubert, Wissenschaftlicher Leiter der Biologischen Station Hochsauerlandkreis, Brilon</p>
10.15	<p><b>Renaturierung von Bergheiden im Rothaargebirge – bisherige Ergebnisse des Monitorings und geplante Untersuchungen</b></p> <p>Prof. Dr. Thomas Fartmann, Universität Osnabrück, Institut für Biodiversität und Landschaftsökologie</p>
10.30	<p><b>Aus der Arbeit einer sozialen Schäferei – Ziele und Konflikte in einer Erholungslandschaft</b></p> <p>Reinhard Droste, Bigger Werkstätten, Olsberg</p>
10.45	<p><b>Pause</b></p>
11.15	<p><b>Erfahrungen aus dem EU-Life-Projekt „Wetterauer Hutungen“ – wie können Schäfereibetriebe wirksam unterstützt werden?</b></p> <p>Christian Sperling, Regionalmanagement des Wetteraukreises, Friedberg</p>
11.35	<p><b>Nassansaat und Druschgut-Verfahren (Heudrusch®) als geeignete Verfahren zur Heideetablierung und Heideregeneration</b></p> <p>Stephan Bloemer, Bender GmbH &amp; Co. KG Rekultivierung Ingenieurbiologie, Niederlassung West, Düsseldorf</p>
11.55	<p><b>Abschlussdiskussion</b></p>
12.15	<p>Mittagspause mit Möglichkeit eines Mittagimbisses im Restaurant des Besucherzentrums (Selbstzahler)</p>
13.15	<p><b>Exkursion zum Schneeberg zwischen Usseln und Rattlar – Diskussion von Pflegedefiziten und Möglichkeiten der Regeneration und Pflege von Bergheiden</b></p> <p>Uta Sielaff, Fachdienst Landwirtschaft, Landkreis Waldeck-Frankenberg, Korbach (angefr.) Ulrich Kessler, Untere Naturschutzbehörde, Landkreis Waldeck-Frankenberg, Korbach Wolfgang Lehmann, NABU Waldeck-Frankenberg, Korbach (angefragt)</p>
15.15	<p>Ende der Veranstaltung</p>